

Zukünftige Veranstaltungen:

Mi., den 14.10.26 19:00 Uhr im Rest. „Zu Mir“, Menzelstr. 25, 34121 Kassel

"Die Neuroradiologie der Moral: Wo im Gehirn werden moralische Entscheidungen getroffen und wie?"

Prof. Dr. med. Michael Knauth – Trapper
(AH ATV Tuiskonia Frankfurt)
Facharzt für Neuroradiologie,
em. Direktor Institut für Neuroradiologie der Universität Göttingen;
jetzt: Praxis für moderne Schnittbilddiagnostik Göttingen



Bbr. Prof. Dr. Michael Knauth – Trapper gibt uns einen Einblick in die Funktionsweise des menschlichen Gehirns und stellt dabei Bezüge zu utilitaristischen Prinzipien her. Besonders die Frage, ob der Mensch lediglich ein Produkt seines Gehirns ist oder ob er tatsächlich über einen freien Willen verfügt, regt zu angeregten Diskussionen an und bietet viel Stoff zum Nachdenken über philosophische und ethische Zusammenhänge.

Anmeldung bis zum Dienstag, den 07.10.26, bei unserem Vorsitzenden Carsten Woidt (Tel.: 05605-9285928, E-Mail: c_woidt@hotmail.com)

Mi., den 11.11.26 19:00 Uhr im Rest. „Zu Mir“, Menzelstr. 25, 34121 Kassel

„Ein IT-ler steht im Walde – Meine Arbeit im Nationalpark Kellerwald – Edersee“

Im Vortrag erläutert Bbr. Alexander Klug – Dilldapp seine Arbeit als Geoinformatiker im Nationalparkamt, gehörig zu Hessens einzigem Nationalpark, dem Nationalpark Kellerwald – Edersee.

Dabei spricht Bbr. Klug - Dilldapp sowohl über seine Rolle als IT-Sachbearbeiter, als auch über seine Rolle in der nationalparkeigenen Forschungsabteilung. Neben seiner allgemeinen Tätigkeit geht er auf Herausforderungen im Behördenalltag und auf Hindernisse und Probleme im Naturschutz ein.

Anmeldung bis zum Dienstag, den 07.10.26, bei unserem Vorsitzenden Carsten Woidt (Tel.: 05605-9285928, E-Mail: c_woidt@hotmail.com)



Mi., den 16.12.26 19:00 Uhr im Rest. „Zu Mir“, Menzelstr. 25, 34121 Kassel

„Die traditionelle Feuerzangenbowle“

3. Mittwoch im Monat

Hierzu wird noch ein **Mitglied** unseres OV Kassel **gesucht, das uns durch die Veranstaltung führt.**

Besinnliche, aber auch lustige Weihnachtsgeschichten und ein fröhlicher Gesang sollen uns auf die Weihnachtszeit einstimmen. Wertvolle und interessante Beiträge Ihrerseits/Eurerseits sind selbstverständlich erwünscht und willkommen. Für eine musikalische Begleitung wären wir sehr dankbar!

Meldungen bis zum 01.11.26 bei unserem Vorsitzenden Carsten Woidt (Tel.: 05605-9285928, E-Mail: c_woidt@hotmail.com)

Anmeldung für die Teilnahme an der Veranstaltung bis zum Dienstag, den 08.12.26.



Mi, den 13.01.27 Sonderausstellung:
„DÜRER für hessische Fürsten“

Treffpunkt: 15:30 Uhr am Eingang des Schlosses Wilhelmshöhe

Führung: 15:45 Uhr bis 16:45 Uhr



„Die Ausstellung richtet ihren Fokus auf die beiden hessischen Fürstenhäuser Hessen-Kassel und Hessen-Darmstadt. Beide Sammlungen sind eng mit Dürer verbunden und erzählen von einer 500 Jahre währenden Begeisterung für ein Werk, das sich durch technische Brillanz, innovativen Erfindergeist und Sinn für lukrative Bildideen auszeichnet. Das Zusammenwirken von Künstlern, Sammlern, Literaten und Kunsthändlern lieferte die grundlegenden Faktoren für Dürers Ruhm.

Die Sonderausstellung zeigt die Sammelleidenschaft der hessischen Fürstenhäuser vom späten 16. bis ins 19. Jahrhundert.



Insgesamt werden rund 130 Werke präsentiert. Darunter befinden sich etwa 100 Kupferstiche, Radierungen und Holzschnitte höchster Qualität, einzigartige Zeichnungen und berühmte Gemälde von Dürers Hand. Alle Exponate stehen im Zusammenhang mit den fürstlichen Sammlungen in Kassel und Darmstadt.“

(aus: <https://www.kassel.de/aktuelles/aktuelle-meldungen/kunst-und-kultur/schloss-wilhelmshoehe-sonderausstellung.php>)

Die Teilnehmerzahl der Führung ist auf 20 Teilnehmer begrenzt. Daher ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich.

Anmeldung bis zum Dienstag, den 07.01.27, bei unserem Vorsitzenden Carsten Woidt (Tel.: 05605-9285928, E-Mail: c_woidt@hotmail.com)

Ab 17:15 Uhr gemütliches Beisammensein im Restaurant Gutshof,
Willhelmshöher Allee 347A, 34131 Kassel,
ab 18:00 Uhr warme Küche möglich.



*Einen schönen Herbst wünschen
Carsten Woidt, Christine Schäfer,
und Manfred Freitag.*

